

tisch-literarischen Fastnacht unter dem Motto „Die Hoffnung stirbt zuletzt“. Peter Kuhn, Preisträger 2008, beleuchtete das oft nicht wertgeschätzte Engagement der vielen Ehrenamtlichen (in Franken und anderswo): „Hauptsache Spaß an der Freud“. Und Norbert Roth, Preisträger 1997 (!), begeisterte mit „Schatz, wir fahrn nach Ettlingen“. Seine unnachahmliche Gestik und Rhetorik ließ so manchen Gast Tränen lachen. Getanzt wurde natürlich viel und lange. Auch das ist Tradition bei der Narrengilde. Die Stuttgarter Band „Schmid & Schneider“ lockte unter anderem auf die Tanzfläche: Margit Sponheimer (Preisträgerin 1989) mit Ehemann, den lang jährigen Ettlinger OB Josef Offele mit Gattin, und das Prinzenpaar der KG Bellheim als Vertreter der rheinisch-pfälzischen Fastnacht. „Ein richtig gelungener Abend“, waren sich die Mitglieder der Narrengilde einig. „Gut, dass der „Hans von Singen“ jetzt von einem von uns aus dem Vorstand gespielt wird.“ „Ja, so viele haben diesen Abend vor allem hinter den Kulissen möglich gemacht, sogar die Töchter und Söhne von Elferräten.“ Der 54. Träger des Narrenbrunnenpreises selbst rundete den Abend ab, in seiner Paraderolle als Häcker Karl: das Weinbäuerle, der die Tücken des Alltags auf urtypisch fränkische Weise beleuchtet, immer im Gespräch mit sei' Fraa, dem Kunnerlä. „Der Franke an sich is ja arch humorvoll – er lebt es halt nach innen.“ Nach mehr als vier Stunden Programm noch einmal Standing Ovations.

Nächstes Jahr ist die 55. Verleihung. Zu diesem närrischen Jubiläum plant die Narrengilde wieder besondere Überraschungen. Termin frühzeitig sichern empfiehlt sich, wenn Hans von Singen eröffnet mit der Inschrift des Narrenbrunnens auf dem Schlossplatz: „Und bedenket, der Welt Weisheit und Pracht ist vor Gott ein Torheit geacht.“ – der Mahnung zur Wahrheit und zum offenen unerschrockenen Wort.

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

Termine

Am vergangenen Wochenende fand kein Gardetanzturnier statt. Unser Trainer- und Betreuerteam der TSG Ettlingen nutzte dies für einen gemeinsamen Bowlingabend mit anschließendem Essen. Das zeugt von vorhandenem Teamgeist. Währenddessen war eine große Abordnung von Elferrat und Wasenaffen beim Ordensempfang der GroKaGe Ettlingenweiler zu Gast. Am **kommenden Samstag** steht der Besuch der Ettlinger Moschdschelle bei deren Schelleschoppen mit Ordensverleih an. Die Juniorengarde der TSG ist an diesem Samstag in Unterelchingen am Start. Wir drücken fest die Daumen für ein gutes Abschneiden.

Weihnachtsmarkt

Bitte vormerken, am Samstag, 16. Dez., findet ab 14:30 Uhr der WCC-Weihnachtsmarkt statt. Eingeladen sind alle Vereinsmitglieder. Die Anmeldung erfolgt bis zum 3. Dez. über die jeweiligen Trainer, Betreuer bzw. Gruppensprecher.

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Termine

Am **25. November** findet der Jubiläums- Schelleschoppe (22 Jahre Ettlinger Moschdschelle) mit Ordensverleih im Kasino (Dickhäuterplatz) um 11.11 Uhr statt. Auch dieses Mal steht die Verleihung des neuen Jahresordens an Aktive, Helfer, Gönner, Vertreter aus Politik und Wirtschaft sowie an befreundete Fastnachter aus nah und fern im Mittelpunkt. Im Jubiläumsjahr haben wir uns natürlich etwas Besonderes einfallen lassen, seien Sie gespannt. Für die musikalische Unterhaltung sorgt das Musik-Duo „Night Kings Melody“. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Der Eintritt beträgt 2,50 €, der wieder der Vereinsjugend zugutekommt. Aufbau am 24. November ab 14 Uhr bzw. ab 17 Uhr im Kasino.

2. Dezember: Vereinsweihnachtsfeier, Schützenhaus, Beginn 19 Uhr. Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es einfach bei Markus Utry Tel. 07243-77848 oder einfach unter www.moschdschelle.de

Ettlinger Carneval Verein e.V.

Weihnachtsverkaufsstand

Es ist nun schon Tradition, dass die Dohlenaze des ECV am letzten Wochenende, bevor der Weihnachtsmarkt seine Tore öffnet, vor dem Modehaus Streit selbstgebackene Weihnachtsplätzchen und Kuchen zum Verkauf anbieten. So auch wieder am Samstag, 25. November, von ca. 9 bis 14 Uhr. Der ECV freut sich auf viele neue Plätzchenliebhaber und langjährige Stammkunden, die wissen, dass es hier zu moderaten Preisen die leckersten Ettlinger Plätzchen gibt – und zwar nicht nur zum Selberessen, sondern auch zum Verschenken.

Termine

24. Nov. Dohlenaze-Treffen 19:30 Uhr Vereinsheim
25. Nov. Aufbau Weihnachtsverkaufsstand 8:30 Uhr Vereinsheim
8. Dez. Weihnachtsfeier Gesamtverein 19.30 Uhr Keglerheim Ettlingen (vorherige Anmeldung erforderlich)
10. Dez. Weihnachtsfeier ECV-Jugend 15 (Einladung folgt separat im Training)
15. Dez. Dohlenaze-Treffen 18:30 Uhr Weihnachtsmarkt Ettlingen
22. Dez. Dohlenaze-Treffen 19:30 Uhr Vereinsheim
12. Jan. Dohlenaze-Treffen 19:30 Uhr Vereinsheim

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Aktuelle Anforderungen an die Eingewöhnung eines Kindes

Zum Abschluss unseres Jubiläumsjahres des TEV Ettlingen wurden am 15. November insgesamt 70 Tageseltern, Eltern und Kooperationspartner wie pädagogische Fachkräfte aus Tageseinrichtungen für Kinder und Fachkolleginnen zu einem Fachvortrag bezüglich der Thematik „Eingewöhnung eines Kindes“ willkommen geheißen. Als Vorstandsvorsitzende eröffnete Azra Bredl die Veranstaltung. Frau Bodner, Bürgermeisterin der Gemeinde Pfinztal, brachte ebenso ein persönliches Grußwort mit. Dr. Julia Berkic als wissenschaftliche Referentin am Staatsinstitut für Frühpädagogik in München machte deutlich, wie eine gute Bindungsbeziehung zu den Kindern aufgebaut wird. Dabei werden im Praxisalltag unterschiedliche Eingewöhnungsmodelle eingesetzt, die auf eine wertschätzende Kommunikation gegenüber allen Beteiligten eingehen sollen. Vor allem im Hinblick auf Familien, die mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen bei den Tageseltern oder in der Kita ankommen, muss die Eingewöhnung an das Lebensumfeld angepasst werden. Individuelle Lösungen sind gefragt so dass Schwierigkeiten gut gemeistert werden können. Einzelne Praxisbeispiele wurden im Anschluss an den Vortrag vom Publikum eingebracht und fachlich diskutiert.

Wir danken der Bürgerstiftung der Stadt Ettlingen. Durch deren Spende konnte erstmalig ein Fachvortrag kostengünstig im Franz-Kast-Haus der AWO angeboten werden. Ebenso ein herzliches Dankeschön an die kulinarische Unterstützung des türkischen Frauenvereins Ettlingen e.V. Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V. Epernayer Str. 34; 76275 Ettlingen Tel.: 07243 / 9 45 45 – 0 Mail: info@tev-ettlingen.de Homepage: www.tev-ettlingen.de

Freier Kindergarten

Rückblick auf das Laternenfest

Und wieder einmal wurde im freien Kindergarten die Martinszeit gefeiert. Mit vielen Basteleien wie einem Pappmache Pferd und dem St. Martin, Windlichter und natürlich den hauseigenen Kindergartenlaternen, fieberten Groß und Klein dem gemeinsamen Laternenfest entgegen. Die Lieder wurden nicht nur zu Singkreisen, sondern auch im Freispiel und während den Aktivitäten und Impulsen immer wieder geträllert. So ein gemeinsamer Spaziergang außerhalb des KiGa-Alltags ist einfach etwas ganz Besonderes, denn wann ist denn schon mal die ganze Familie hier unter uns. Selbst einige Omas, Opas, Tanten und Onkel begleiteten uns auf unserem Weg durch den Horbachpark.

Dort trafen wir uns pünktlich zum Einbruch der Dunkelheit und so leuchteten wir Station für Station weiter. Es war schon ein spektakuläres Bild, wenn man sich umdrehte: Wie eine Leuchtraupe sah das aus. Wie schön unsere Laternen leuchteten! An jeder Station sangen wir eines unserer Laternenlieder und freuten uns schon darauf am Kindergarten anzukommen. Leider leuchteten weder die Sterne, noch der Mond war zu sehen und die Sehnsucht nach einem St. Martin stieg immer mehr. Aber am Tor des Kindergartens angekommen wurden wir dann doch überrascht. Da St. Martin an diesem Abend ohne Pferd unterwegs war, hatte er nämlich hier auf uns gewartet. Er überreichte den Kindern die Martinsbrezel und dann setzten wir uns gemeinsam an unser Lagerfeuer und trällerten das St. Martins-Lied für ihn, um uns für die Leckereien zu bedanken. Während dann das Würstchen- und Punsch-Büffet eröffnet wurde, genossen die Kinder das Spiel im dunklen, aber wunderschön mit Lämpchen geschmückten Garten. Es war ein wunderbarer Abend und das Team des freien Kindergartens dankt allen Helfern für dieses Erlebnis einer wunderschönen weiteren Familienfeier hier bei uns!

Kleingartenverein

Adventsbasar der Frauengruppe des KVE

Am Sonntag, 10. Dez., findet im Vereinsheim der Adventsbasar der Frauengruppe des KVE von 11 bis 18 Uhr statt mit Selbstgebasteltem und Hausgemachtem.

Weitere Termine

13. Dez. Senioren-Weihnachtsfeier des Kleingartenvereins ab 15 Uhr im Vereinsheim.

16. Dez. Gruppen-Weihnachtsfeier

Termine für die nächsten Sprechstunden:

29. November und 13. Dezember. Die Sprechstunde findet immer um 18 Uhr in unserem Jugendheim statt.

Tierheim Ettlingen

Happy End für Lucia

Mit neun Jahren hatte sie den Informationen zufolge acht Vorbesitzer, bis sie den Weg zu uns gefunden hat! Neun Jahre immer herumgereicht und schließlich wieder alleine gelassen! Neun Jahre nie ankommen dürfen und das Vertrauen verloren... Ihr trauriger Blick auf dem ersten Foto und ihr schlechter gesundheitlicher Zustand berührten uns zutiefst. Was sie wohl alles zu erzählen könnte... sie schien zu fragen: Was habe ich falsch gemacht? Lucia kam mit einer chronischer Ohrentzündung zu uns, die wohl lange falsch behandelt wurde bzw. unbehandelt war. Starke Schmerzen und gleichzeitig unerträglicher Juckreiz plagten die Maus! Trotz täglicher aufwendiger und unangenehmer Behandlung fasste sie langsam

Vertrauen und ließ alles mit sich machen. Mit Ruhe und Liebe klappt doch fast alles! Alle hatten bald einen Narren an ihr gefressen... auch ihre Gassi-Geherin! Mit der Zeit wurden die beiden ein Super-Team und konnten sich kaum noch voneinander trennen!

Durch und durch „Schäfi-Närrin“ verlor die liebe Cornelia damals ihren treuen vierbeinigen Begleiter. Wir alle wissen, wer in solchen schweren Stunden am besten trösten und wieder ein Lächeln auf die Lippen zaubern kann! Lucia schaffte es und durfte endlich nach über neun Jahren in ihr „Fürimmerzuhaus“ ziehen in dem sie umsorgt, respektiert, gehegt, gepflegt und vor allem über alles geliebt wird!

Von Woche zu Woche wurde einfach immer klarer – die beiden gehören zusammen! Lucia gibt alles, und wie sagt ihr Frauchen? Sie ist nur süß, man muss sie einfach lieben. Liebe Lucia, liebe Cornelia. Genießt jeden Tag zusammen Wir wünschen Euch nur das Beste von ganzem Herzen!

Falls Sie dem Verein eine Spende zukommen lassen wollen, geben Sie bitte Ihre Anschrift auf dem Überweisungsträger an, damit Ihnen eine Spendenbescheinigung zugesandt werden kann. Spendenkonto bei der Spk Karlsruhe, IBAN: DE11660501010001058726

Freundeskreis Katze und Mensch e.V.

Das Treffen findet am Montag, 27. November, ab 19 Uhr im Palladio in der Fußgängerzone statt. Interessenten sind herzlich willkommen. Weitere Informationen unter www.katzenfreunde.de oder Tel. 7401932.

Jehovas Zeugen

Sonntag 26.11. 10 Uhr:

Warum Christen anders sein müssen

Jehovas Zeugen wird häufig der Vorwurf gemacht, dass sie nicht alles mitmachen, was gesellschaftlich üblich ist. Sie feiern kein Weihnachten, keine Geburtstage und sind politisch neutral. Leider wird ihnen selten Gelegenheit gegeben, ihren Standpunkt zu erläutern. In diesem Vortrag wird erklärt warum Christen in bestimmten Lebensbereichen keine Kompromisse machen.

17 Uhr: Die Menschenherrschaft - auf der Waage gewogen

Gottes Wort sagte bereits im Bibelbuch Prediger Kap. 8 Vers 9 „dass der Mensch über den Menschen zu seinem Schaden geherrscht hat“. Das hat sich bis heute nicht geändert. Die Erde steht mittlerweile am Rande einer globalen Katastrophe. Wie sieht daher der Schöpfer des Menschen diese Situation? Wird er weiter zuschauen oder eingreifen? Das wird in diesem 30-minütigen Vortrag behandelt, aber auch die Lösung des Schöpfers. *Detaillierte Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org/de*

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Sitzung des Ortschaftsrats Bruchhausen

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Bruchhausen findet am Donnerstag, 30.11.2017, 18 Uhr, im Bürgeraal des Rathauses Bruchhausen statt. Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Information über Haushaltsansätze des Stadtteils Bruchhausen im Jahr 2018
3. Verschiedene Bekanntgaben
4. Bürgerfragestunde

Gez. Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

„Offener Bücherschrank“ hier: Missbräuchliche Nutzung

Bekanntermaßen haben Sponsoren dem Ortsteil Bruchhausen eine englische Telefonzelle – zur Nutzung als offener Bücherschrank – geschenkt. Die Patenschaft wurde dankenswerter Weise vom Gewerbeverein übernommen.

Aktuell erfahren wir, dass dort z.B. Geschirr abgestellt wurde. Wir weisen darauf hin, dass dies untersagt ist. Die Telefonzelle dient ausschließlich der Nutzung als „offener Bücherschrank“. Wir bitten dies zu beachten.

Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

Aktuelles aus dem Rathaus (47/17)

Projekt des Ortschaftsrates „Kunst in den Straßen Bruchhausens“ findet seinen Abschluss

Mit dem Bruchhausener Künstler Peter Geisendörfer wurde die Serie „Kunst auf den Schaltkästen der Telekom“ 2016 gestartet.

Mit seinem Bild „Katholische Kirche St. Josef“ findet die Reihe nun ihren Abschluss. Das Aquarell aus dem Jahr 2017 wurde von Werner Bentz fotografiert und auf Folie gedruckt, um auf dem Telekomkasten Ecke Wildseeweg / Buchtzigstraße etwas Farbe in den öffentlichen Raum zu bringen.

Peter Geisendörfer, der im kommenden Frühjahr wieder im Bruchhausener Rathaus ausstellt, begann 1960 in Genf zu malen. Seine Vorliebe gilt dem Aquarell in der Technik „nass in nass“, um im Verlauf der Farben transparente Nuancen zu erreichen. Pfarrer Dr. Merz meinte im Beisein der Ortschaftsräte schmunzelnd: „Auf dem Bild sieht die Kirche ja schöner aus als das Original.“